

# RHEINLAND - PFALZ - AKTIVITÄTSABENDE 2019

Der DARC Distrikt Rheinland-Pfalz veranstaltet Aktivitätsabende in der Form von vier Kurzzeit-Wettbewerben. Teilnahmeberechtigt sind alle lizenzierten YLs und OMs sowie Ausbildungsstationen.

Die Regeln entsprechen i.W. den Regeln des Jahres 2018. Für 2020 ist angestrebt, die Regeln der Aktivitätswoche und der Aktivitätsabende einander anzugleichen. Derzeit gibt teils erhebliche Abweichungen.

Die OV Wertung beschränkt sich auf die Ortsverbände in Rheinland-Pfalz (incl. VFDB).

Jeder Teilnehmer kann pro Abend nur unter einem (1) Rufzeichen ein Log zur Wertung einreichen (1x QSO-Punkt, 1x Multi durch seinen K-DOK)! Zulässig ist die Vergabe eines Clubcalls und damit eines weiteren QSO-Punktes für die Gegenstation. Das Clubcall zählt für den OV des jeweiligen Teilnehmers! Bei Logeinreichung entscheidet der Teilnehmer selbständig welches der beiden Call er in die Wertung geben will! Ebenfalls zulässig ist die Vergabe eines der Sonderrufzeichen (Distriktsstationen oder Call mit Sonder-DOK aus dem Distrikt)! Diese Rufzeichen zählen für die Gegenstation je 1x als QSO-Punkt und je 1x als Multi! Ein Log für diese Sonderrufzeichen kann nicht eingereicht werden.

Es muss sichergestellt sein, dass diese Club- und Sonderstationen während der gesamten Dauer der Aktivität benutzt und vergeben werden und keine Gefälligkeits-QSO stattfinden. Bei Verstößen hiergegen wird die jeweilige Verbindung gestrichen und es kann u.U. zur Disqualifikation des Teilnehmers führen.

Mehrmanbetrieb, auch unter einem Club- und/oder Sonder-Calls, sind nicht zulässig!

## Termine

2m-Band: 29.05.2019, 18.00 – 20.00 UTC (Mittwoch vor Christi Himmelfahrt)  
70cm-Band: 08.06.2019, 18.00 – 20.00 UTC (Pfingstsonntag)  
10m-Band: 24.08.2019, 18.00 – 20.00 UTC  
80m-Band: 03.10.2019, 16.00 – 18.00 UTC (Tag der Deutschen Einheit)

## Austausch RS(T) + DOK

Jede Station darf an jedem der vier Tage nur einmal (1x) gearbeitet werden, für 70 cm gilt eine Ausnahme: in der zweiten Stunde dürfen bereits gearbeitete Stationen erneut gearbeitet werden. Innerhalb des eigenen OV können keine QSO-Punkte vergeben werden, jedoch zählt der eigene OV als Multi.

## Betriebsarten

CW, SSB, DIGI, FM auf UKW (auch gemischt). Es zählen nur Direktverbindungen. (keine Relais, Satelliten, Echolink usw.)

## Anruf

CW / DIGI: CQ RLP-Test

FM/SSB: CQ Aktivitätsabend Rheinland-Pfalz

Besonders auf 80 m ist auf die Einhaltung der Bandpläne zu achten ! Hier ist der Funkbetrieb nur in den für Conteste bevorzugten Bereichen abzuwickeln.

## Ergebnis

Die vier Teile werden getrennt voneinander abgerechnet. Die Anzahl der QSO-Punkte multipliziert mit der Anzahl der gearbeiteten Multiplikatoren bilden das Tagesergebnis der einzelnen Teilnehmer.

Als Multiplikator zählen je einmal (1 x) pro Band alle rheinland-pfälzischen DOKs (K-DOK sowie Z11, Z22, Z74, Z77, zusätzlich alle gültigen Sonder-DOKs aus RLP) sowie die Distrikts-Sonderstationen DA0RP, DF0RLP, DF0RPJ, DK0RLP, DL0K, DL0RP, DL0YLK, DM0K und DQ70RLP. Bei der Abgabe eines Logs mit „NUR-CW“ oder „NUR-DIGI“ zählt jedes QSO 3 Punkte.

### **Nachtrag:**

**In der ursprünglichen Ausschreibung wurde das Call DK0YLK in der Liste der Distrikts-Sonderstationen vergessen. QSOs mit DK0YLK zählen als Multiplikator und werden entsprechend gewertet.**

Die gültigen Sonder-DOKs ändern sich durch Kurzzeiterteilungen dauernd. Es gilt die zum Zeitpunkt des jeweiligen Aktivitätsabends veröffentlichte Liste:

<https://www.darc.de/funkbetrieb/sonder-doks/>

Einen Preis erhalten in jedem Aktivitätsteil die drei besten Teilnehmer je Abend sowie die drei besten RLP-Ortsverbände zusammengefaßt in allen vier Wettbewerben.

Ausbildungsstationen: Beim Betrieb mit Ausbildungsrufzeichen ist auf zügige QSO- und Betriebsabwicklung zu achten, um dem Wettbewerbsgedanken (möglichst viele QSOs in kürzester Zeit) Rechnung zu tragen. Außerdem ist zu beachten, dass jede Ausbildungsstation an jedem der vier Tage nur einmal (1x) gewertet wird. Die OV Punkte zählen bei Ausbildungsrufzeichen für den Ortsverband des Auszubildenden. Nur wenn dieser noch kein DARC / VFDB-Mitglied ist können die Punkte für den Ortsverband des Rufzeicheninhabers gutgeschrieben werden. Im letzteren Falle ist diese Tatsache auf dem einzureichenden Log explizit zu vermerken.

## OV-Wertung

Für die OV Punktwertung wird die Berechnungsformel zur Ermittlung der Clubmeisterschaftspunkte herangezogen. An jedem der vier Tage werden die CM-Punkte der drei besten Einzelstationen eines Ortsverbandes zu einem Tagesergebnis addiert. Stationen mit einem Sonder-DOK zählen für den OV, von dem sie im Wettbewerb betrieben wurden ( z.B. Sonder-DOK 60K07 => K07). Das OV-Endergebnis ist die Summe der OV-Tagesergebnisse aller vier Wettbewerbe.

# Logformat

Außer in begründeten Ausnahmefällen werden ausschließlich elektronische Logs akzeptiert, vorzugsweise im STF- oder Cabrillo-Format.

Das Log muss für jedes QSO enthalten: Datum / UTC / Rufzeichen / Band / Betriebsart / RS(T) (gegeben und erhalten) sowie den DOK der Gegenstation (oder „NM“ bei Nichtmitgliedern des DARC/VFDB).

Die Logeinsendungen **müssen das Call und den DOK im Dateinamen enthalten**: z. B. DE2BCDK15.stf.

SWLs geben nach wie vor ein Papierlog gemäß der Vorlage ab.

Für Logprogramme wird keine Empfehlung abgegeben. Auf dem Markt sind auch kostenlose Logprogramme erhältlich. Die Ergebnisse der Logprogramme sind vor der Einreichung zu überprüfen, gegebenenfalls können nicht gepflegte Sonder DOKs nachgetragen werden.

Es gilt die jeweils aktuelle Liste der Sonder-DOKs, die auf der Website des DARC unter „Funkbetrieb“ abgerufen werden kann.

# Logeinsendungen

Je TEILNEHMER darf nur ein (1) Log eingereicht werden. Stationen die mit zwei (2) Calls (privates Call + Clubstation) gearbeitet haben, müssen sich für ein Log entscheiden.

Logeinsendungen bitte per eMail an: [aw2019@micha.st](mailto:aw2019@micha.st). (SWL-Logs bitte in guter Qualität gescannt.) Einsendeschluss ist 14 Tage nach dem jeweiligen Aktivitätsabend.

Regelverstöße oder unfaires Verhalten können zur DISQUALIFIKATION führen!